

TC MÜHLHEIM

RAMADAN 2011

EASY TENNIS - DIE NEUE TRAINERSCHULE
RÜCKBLICK / AUSBLICK
SPIELPLAN
VERANSTALTUNGSKALENDER

TEAM
DUNLOP.DE

Innovativ durch: Hülshaut verbessert Aeraoak die Rücklage-
schwindigkeit, für mehr Power und reduziert den Luftwider-
stand um bis zu 25%. Aeraoak kreiert keine lokale Turbulen-
zen, die Luftströmung gleitet so über die Schlägeroberfläche.

AEROSKIN®

Biominimetik, die Anwendung von Design und Entwicklung
inspiriert durch die Natur. Dunlop Sport hat das Konzept der Natur
angewendet und kreiert ein revolutionäres Design. Das Ergebnis
ist ein Schlägerkopf, der sich über die Schlägeroberfläche bewegt.

DUNLOP
AEROSKIN®
BECK-TAG

BIOMIMETIC
INSPIRED BY NATURE PERFECTED BY DUNLOP

www.teamdunlop.de | www.dunlopsport.com

* im Vergleich zur AEROGEL 40-Technologie

FERNANDO VERDASCO

300

DUNLOP
SPORT

HERT VOR VOR



Liebe Clubmitglieder!

Seit vielen Jahren versucht der Vorstand durch verschiedenste Angebote und Maßnahmen die Attraktivität unseres Clubs zu steigern. Wir können heute feststellen, dass die Mitgliederzahl in den letzten beiden Jahren zugenommen hat; in 2010 sogar um ca. 12%. Wir haben damit eine Zahl erreicht, die in etwa der Zahl von 1980 entspricht. Kann man aber damit schon zum Schluss kommen, dass der allgemeine Trend im Tennissport für den TC Raadt nicht gilt?

Wie viele Jahre (mehr) sind noch notwendig, um von einer vertrauenswürdigen Stabilität sprechen zu können? Welche Parameter helfen, den sogenannten „turn around“ realistisch beurteilen zu können? Drei Gründe scheinen für unsere erfreuliche Entwicklung von Bedeutung zu sein:

- Wesentlich ist unsere Anlage selbst, die durch ihre Gestaltung einen guten Überblick über das Geschehen auf den einzelnen Plätzen ermöglicht.
- Weiterhin glauben wir, dass die langfristig angelegte Jugendarbeit mit ihrer Qualität eine außerordentliche Hilfe für eine positive Veränderung der Mitgliederzahl darstellt.
- Nicht zuletzt hilft eine über alle Maßen erfolgreiche Bereitschaft gerade der erwachsenen Mitglieder, sich in den Spielbetrieb einzubringen und somit lokal und überregional für unsere Gemeinschaft zu werben.

Mit den Erfolgen in allen Bereichen wächst aber auch die Verpflichtung eines jeden Mitgliedes, verantwortungsbewusst mit dem Ansehen unseres Clubs umzugehen. Unsere Herren I spielen in der 2. Bundesliga, die Herren 30 in der 1. Bundesliga und die Herren 40 I in der Regionalliga. Wir erwarten deshalb Gäste aus vielen Regionen Deutschlands, sodass neben der Gelegenheit, Spitzentennis sehen zu können, für uns alle gilt, den TC Raadt als einen erfolgreichen und gastfreundlichen Club zu präsentieren. Kommen Sie daher nicht nur zum Spielen, sondern auch als gute Gastgeber zum Zuschauen auf unsere Anlage.

2011 soll in allen Bereichen ein weiterer Meilenstein in unserem Vereinsleben werden. Hierzu wird auch unsere Gastronomie ihren bekannt guten kulinarischen Beitrag leisten, wie schon in den vielen Jahren zuvor.

Wir wünschen es uns allen.



LIGO

Zentrale LIGO Berlin

Quickborner Str. 40
13439 Berlin - Reinickendorf
Tel.: 030 / 40 777 - 0
Fax: 030 / 40 151075
info@ligo.de

Was immer Sie wünschen, bei LIGO finden Sie es.

Wir halten für Sie 40.000 Produkte am Lager bereit und verwalten weitere 400.000 EDV- gesteuert. Neben Bad- und WC- Einrichtungen verfügen wir über große Kompetenz in modernen Heizungstechniken, darunter auch Solar- und Photovoltaiktechnik.

Mit dem Firmensitz und Zentrallager in Berlin und weiteren 11 Auslieferungslagern in Brandenburg, sowie Niederlassungen in München und Hamburg, verfügen wir über die Lagerkapazität und Transportlogistik, Sie flächendeckend in Deutschland zu beliefern.

Überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit.



Team Damen

DAMEN

Nachdem uns im Sommer 2009 der Abstieg in die Bezirksklasse C leider nicht verwehrt blieb, lief die Meden-Saison 2010 umso besser für uns. Mit 6 neuen Mitspielerinnen, neuer Mannschaftsführung und neuem Trainer ging es voller Motivation an die bevorstehenden Medenspiele. Bereits beim ersten Match „zuhause“ gegen SV Friedrichsfeld 08/29 gewannen wir souverän mit 8:1. Etwas turbulenter ging es hingegen beim ersten Auswärtsspiel gegen SuS Wesel-Nord e.V. zu. Leider trafen wir hier auf eine Mannschaft, deren Mitspielerinnen vereinzelt etwas unsportlich agierten. Wir ließen uns jedoch nicht von dieser Unart beeinflussen, sondern spielten weiter nach dem Motto „Jetzt erst recht“ - mit Erfolg: Im Doppel konnten wir den entscheidenden Punkt zum 5:4-Sieg holen. Die darauffolgenden Spiele verliefen dagegen gewohnt fair und sportlich. Beim TK Heißen e.V. holten wir einen 8:1-Sieg, die Mädels vom TC BW Oberhausen e.V. schlugen wir beim Heimspiel sogar mit 9:0. Beim ETuS Duisburg-Bissigheim e.V. wurde es nochmal knapp, denn die gegnerische Mannschaft trat zum 1. Mal in der Saison mit nahezu allen Stammspielerinnen auf. Die schwüle Luft machte es uns dann beim Kampf um den Sieg

auch nicht gerade leichter. Dennoch schafften wir mit viel Kampf und Schweiß einen 5:4-Sieg, so dass unser Aufstieg in die Bezirksklasse B endlich sicher war. Bei unserem letzten Spiel am 20. Juni 2010 „zuhause“ gegen TV Bruckhausen e.V. setzten wir unserem Aufstieg dann noch ein doppeltes Sahnehäubchen auf: wir siegten nicht nur mit 9:0, sondern stiegen durch diesen Sieg sogar als Tabellenführer auf. Dies wurde dann bei der Aufstiegsfeier natürlich gebührend gefeiert.

Für die Saison 2011 heißt es nun, unserer Siegesserie keinen Abbruch zu verschaffen und in die Bezirksklasse A aufzusteigen. Ich bedanke mich bei Anja Schmalhausen, Ina Büssing, Nicole Schröder, Anastasia Fischer, Sabine Schulz, Maya Messerschmidt, Anna Vitting, Inga Moog, Anne-Katrin Gertz, Insa Messerschmidt und Parwana Moshref für die sportliche, unterhaltsame Saison 2010 und für die tolle, gegenseitige Unterstützung. Unser aller Dank gilt unserem neuen Trainer Axel, der uns trotz der sehr kurzen Saisonvorbereitung mit seinen Anregungen und Ratschlägen sowohl spieltechnisch als auch mental super unterstützte!

Birte Moog

DAMEN 30

In der kommenden Saison können wir seit langem wieder ein Team D-30 an den Start bringen. Damit ist es möglich, auch bei den Damen unsere Philosophie umzusetzen und für jede Altersklasse eine Mannschaft anbieten. Dieses wird sich in den kommenden Jahren positiv auf die Struktur der Damen-Mannschaften auswirken, wenn durch Altersklassenwechsel einzelner Spielerinnen sich die Teams verändern. Wir wünschen ein erfolgreiches Abschieden in 2011.

Volker Hoppe

DAMEN 40

Für die Regionalliga Saison 2010 konnte sich unsere Mannschaft an den oberen Positionen mit zwei neuen Spielerinnen verstärken, Daniela Buhren und Michaela Grohmann. Das war auch gut so, denn wir spielten in der höchsten Liga unserer Altersklasse. Zu Beginn lief alles bestens, es wurden zunächst drei Siege errungen. Dann gab es gegen den Deutschen Meister BW Neuss die erwartete Niederlage. So benötigten wir nur noch einen Sieg aus den letzten drei Spielen. Leider fehlte uns trotz allseits sehr engagierter Leistungen und auch durch die verletzungsbedingten Ausfälle von Marion Conzen-Mader und Ines van London das nötige Quäntchen Glück während dieser Begegnungen. Am Ende fehlte uns zum Klassenerhalt nämlich nur ein Matchpunkt. Unsere Spiele waren aber alle sehr spannend und durchweg sehr interessant. Unser Ziel für die nächste Saison ist es natürlich, den erneuten Aufstieg in die Regionalliga zu erreichen.

Marion Conzen - Mader

DAMEN 40 II

Am Ende heißt es „souveräner Aufstieg“. Nach der großen Enttäuschung „Abstieg“ für unsere Mannschaft im letzten Jahr endete die diesjährige Medensaison mit einem souveränen Wiederaufstieg. Nach einem tollen Start am 1. Spieltag (das Ergebnis war 8:1) haben wir die Tabellenführung nicht mehr abgegeben. Dass in unserer Gruppe nur 4 Spiele zu bestreiten waren, haben



Team Damen 40

Es ist Zeit für 'ne Neue!

Ihre neue Küche finden Sie in Ihrem Küchenstudio Dressler.
Frisch inspiriert. Besser beraten – besuchen Sie uns auch im Internet
www.kuechenstudio-dressler.de

Küchenstudio Dressler

- Konzeption
- Planung
- Realisierung

Duisburger Straße 290 . 45478 Mülheim/Ruhr . Telefon 0 2 08 - 59 86 54

SieMatic

MEINE „KENNENLERN“ ANGEBOTE!

Erlebnis, Verwöhnung und Genuß...

Kosmetikbehandlung "light"

Reinigung, Hautanalyse, Vapozone-/ Peeling, Ausreinigung, Wirkstoffkonzentrat, Maske/ Fließ, Gesichts-/ Hals-/ Dekolleté Massage, Abschlusspflege

Verwöhnzeit: 70 min.

statt 45 € nur **39 €**

Kosmetikbehandlung "medium"

Reinigung, Hautanalyse, Vapozone-/ Peeling, Ausreinigung, Wirkstoffkonzentrat, Maske/ Fließ, Gesichts-/ Hals-/ Dekolleté Massage, Abschlusspflege, Augenbrauenkorrektur, Hand- und Armmassage

Verwöhnzeit: 80 min.

statt 59 € nur **49 €**

Kosmetikbehandlung "premium"

Reinigung, Hautanalyse, Ausreinigung, Wirkstoffkonzentrat, Maske/ Fließ, Gesichts-/ Hals-/ Dekolleté Massage, Abschlusspflege, Augenbrauenkorrektur, Wimpern und Augenbrauen färben, Hand- und Armmassage

Eine intensive entspannende Rückenmassage mit edlem Aromaöl

Verwöhnzeit: 90 min.

statt 75 € nur **65 €**

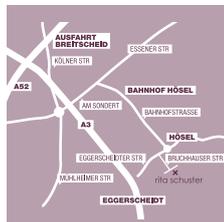
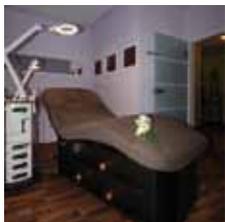
Women de Luxe / Anti Age

Reinigung, Hautanalyse, Vapozone-/ Peeling, Ausreinigung, Wirkstoffkonzentrat mit Einschleusung durch Ultraschall inkl. Chromo-Farblicht-Therapie, Maske/ Fließ, Gesichts-/ Hals-/ Dekolleté Massage, Abschlusspflege, Augenbrauenkorrektur, Wimpern und Augenbrauen färben, Hand- und Armmassage, Maniküre

Eine intensive entspannende Rückenmassage mit edlen warmen Aromaöl

Verwöhnzeit: 130 min.

statt 95 € nur **79 €**



rita schuster

Staatlich anerkannte Kosmetikerin

Im Bergersiepen 16 · 40883 Ratingen Hesel · F 02102.994611 · M 0177.9706157 · www.ritaschuster.com · mail@ritaschuster.com



Team Damen 40 II

wir erst als Nachteil gesehen, da man sich in dem Fall kaum eine Niederlage leisten kann. Am Ende stehen 33 von 36 möglichen Punkten, keine Verletzungen während der Spiele, und alle zur Verfügung stehenden Mannschaftsmitglieder konnten eingesetzt werden. Die Stimmung in unserer Mannschaft war wie immer gut. Das ist allerdings bei den diesjährigen Ergebnissen (7:2 war das schlechteste Resultat) kein Kunststück. Für das nächste Jahr ist unser minimales Saisonziel: Klassenerhalt in der B-Klasse. Sollte

sich Größeres ergeben, nehmen wir die Herausforderung selbstverständlich an.

Anne Siering

DAMEN 50

Nach dem traditionellen Mallorca-Aufenthalt erwartete die Mannschaft freudig den 1. Spieltag. Doch am Ende des Tages war die Enttäuschung groß, da eine knappe Niederlage von 4:5 mit 4 Match-Tiebreak-Verliererinnen hingenommen werden mußte. Danach lautete

für die nächsten Spiele die Parole, dass bei einem verlorenen Match-Tiebreak eine Flasche Sekt für die Mannschaft auszugeben sei. Ab da lief alles wie am Schnürchen, wir kämpften uns von Sieg zu Sieg. Allerdings brachte uns die Mannschaft TC Möllen etwas ins Schleudern, da wir sie etwas schwächer eingeschätzt hatten. So blieb die Spannung bis zum letzten Doppel-Sieg und aufatmend hatten wir die Gewissheit, in die BK-A aufgestiegen zu sein.

Angelika Sucker

DAMEN 60

Wie bereits im letzten Heft „TC Raadt“ zu lesen war, stieg unsere Mannschaft im Jahr 2009 in die Niederrheinliga auf, eine beachtliche Leistung! Doch mit sehr gemischten Gefühlen versuchten wir, die neue Herausforderung in 2010 zu planen und zu meistern. Bekanntlich hatten ja einige Mannschaftsmitglieder eine weitere Teilnahme an Medenspielen abgelehnt, so dass guter Rat teuer war. Netterweise waren Frau Hoppe und Frau Jensen bereit, wenigstens an einigen Medenspiel-Terminen die stark dezimierte Mannschaft zu unterstützen. Gleichzeitig konnten wir einen tatkräftigen Neuzugang mit Frau Hannelore Haase registrieren. Das waren schon gute Voraussetzungen für den Fortgang der Medenspiele. Doch leider klappte alles nicht so, wie wir es gehofft hatten. Auch die sehr begrüßungswerten sporadischen Einsätze einiger Mannschaftsmitglieder, die eigentlich eine Teilnahme ausgeschlossen hatten, konnte leider nicht verhindern, dass unsere Siegesserie der Vorjahre keine Fortsetzung fand, so dass wir bei 2 unentschiedenen und 3 verlorenen Spielen wieder in die 1. Verbandsliga abstiegen. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle noch einmal herzlich für ihren Einsatz und die Unterstützung gedankt.

Johanna A. Radtke



Team Damen 50

Mehr Auswahl an Holz!



Böden & Decken



Türen & Platten



Holz im Garten



Bauen mit Holz

HolzLand von der Stein
Frillendorfer Str. 148
45139 Essen
Tel. (02 01) 8 98 02-0
Fax (02 01) 8 98 02-90
A 40, Abf. Frillendorf,
Richt. Stadtmitte, 500 m

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

www.holzland-vonderstein.de

HolzLand
Von der Stein



www.tischlerei-groef.de

Innenausbau H. W. Gröf GmbH

Aktienstraße 51 · 45359 Essen · Tel. (0201) 680 640 · Fax (0201) 671 325

- Beratung/Planung/Ausführung*
- exklusiver Innenausbau*
- Möbel nach Maß*
- Haustüren/Zimmertüren/Fenster*



Team Herren

Mannschaftsführer des TC Parkhaus Wanne-Eickel den Verlauf der zurückliegenden Spiele als äußerst harmonisch und fair, bis auf eine Ausnahme - meinte er scherzhaft. Es hätte eine Mannschaft gegeben, die nicht in diese Klasse gehörte und er froh sei, dass dieses Team in 2011 nicht mehr zu seinen Gegnern gehören würde. Gemeint war unsere Mannschaft, die sich durch spielerische Klasse und hervorragendes Auftreten präsentierte und den Gegnern keine Chance ließ. Spielerischer Höhepunkt der Saison war das Einzel von Nikos Rovas gegen den ehemaligen Weltklassespieler Henri Leconte, das Nikos zwar für



Team Herren II

HERREN

Mit Beginn der neuen Saison war die Enttäuschung über das Ergebnis des Jahres 2009 verfliegen. Vollkonzentriert wurde das neue Ziel - der Aufstieg in die 2te Bundesliga - angegangen. Vor der Mannschaft lagen 7 Ligaspiele und 1 Relegationspiel, sofern man als Gruppenerster die Saison beendete. Die Auslosung hatte ergeben, daß schon das erste Spiel beim TC Johannesburg über den weiteren Werdegang entscheiden sollte. 2 mal hatten sich diese beiden Mannschaften in den letzten Jahren schon gegenüber gestanden, mit jeweils deutlichem Erfolg für uns. Diesmal wurde es ein enges Match. Verletzungsbedingt konnten wir die Einzel nicht so dominieren, so daß erst unsere Doppelstärke zu einem 5:4 Erfolg führte. Der weitere Verlauf der Saison war bestimmt durch den Rückzug des Oberhausener THC und einer deutlichen Überlegenheit unseres Teams. Dies führte zum Gewinn der westdeutschen Meisterschaft verbunden mit dem Recht, gegen den Meister der Regionalliga Nord um den Aufstieg spielen zu dürfen. Am 8. August fand

dieses Spiel gegen den Club an der Alster Hamburg auf unserer Anlage statt. Wir durften nach 5 gewonnenen Einzeln jubeln und unserem Aufstieg in die 2. Bundesliga Erfolg mit unserem Gegner feiern.

Volker Hoppe

HERREN II

Klassenerhalt! So lautete das Ziel, welches wir uns für die Saison 2010 gesetzt hatten. Ende der letzten Sommersaison bekam unsere Mannschaft Zuwachs in Form dreier neuer/alter Spieler. Mit ihnen als Unterstützung starteten wir in die neue Sommersaison, welche mit einem Sieg für uns begann. Die Spiele waren allesamt hart umkämpft, wenn auch das Ergebnis des einen oder anderen Spiels nach einer eindeutigen Überlegenheit des Gegners aussah. Viele Matches gingen über Einstand und wurden im Matchtiebreak gewonnen oder verloren. Trotz alledem konnte man eine deutliche Leistungssteigerung der Mannschaft im Vergleich zum Vorjahr erkennen. So wurden zum ersten Mal alle drei



Herren 30: Nikos Rovas



Team Herren 30

Doppel in einem für uns wichtigen Spiel gewonnen. Der Zusammenhalt, der Teamgeist und der Glaube an uns selbst wächst immer weiter. Am Ende der Saison hieß es dann: „Jungs, unser Ziel ist erreicht! Wir haben den Klassenerhalt geschafft, wenn auch mit ein bisschen Hilfe!“

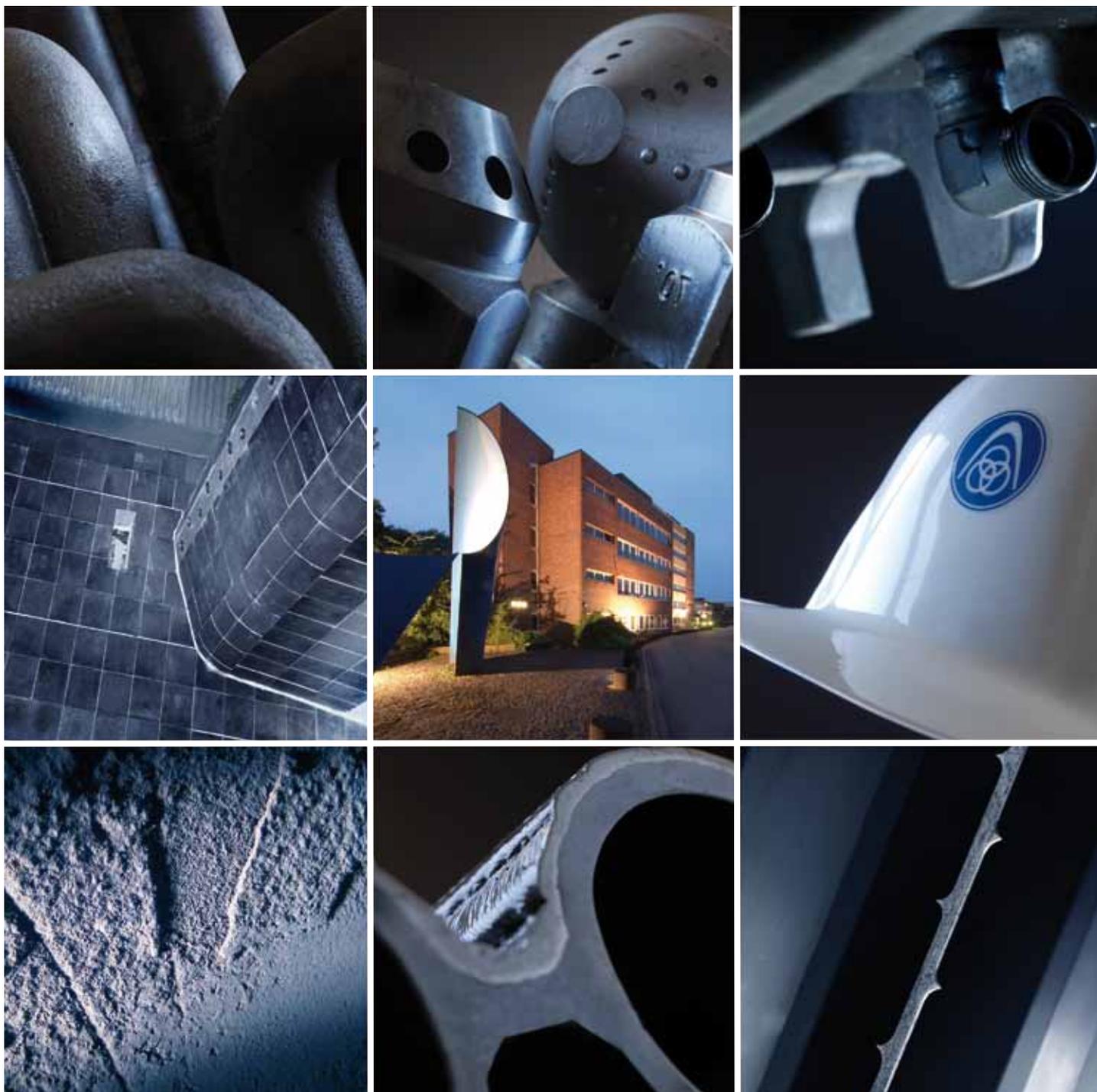
Matthias Jeppel

HERREN 30

Wie kann man die Qualität einer Mannschaft besser ausdrücken als durch die anerkennenden Worte der Gegner. So beschreibt der

sich entscheiden konnte. Dennoch waren die zahlreichen technischen Kabinettstücken von Henri Leconte eine absolute Augenweide. Noch mehr galt das für das anschließende Doppel, das bei den vielen Zuschauern auf der Anlage des TC Oelde immer wieder große Begeisterung hervorrief. Großen Anteil an dieser Show hatten unsere Spieler Tomas Behrend und Christian Schäffkes. Am Ende hieß es ungeschlagener Gruppenerster und Aufstieg in die 1. Bundesliga.

Volker Hoppe



ENERGIE NACH MASS

Die ThyssenKrupp Xervon Energy GmbH gehört zu den international führenden Anbietern von Serviceleistungen rund um Energie- und Kraftwerksanlagen. Unsere Wurzeln liegen im traditionellen Kesselbau, die Zukunft liegt in innovativen Serviceangeboten.

ENERGY MADE TO MEASURE

The ThyssenKrupp Xervon Energy GmbH numbers among the international leading service providers for energy and power plants. Our roots lie in traditional boiler manufacturing, the future lies in the provision of innovative services.

ThyssenKrupp Xervon Energy





Team Herren 40

HERREN 30 II

Immer die Preußen. Nachdem wir im Winter überraschenderweise aufgestiegen waren, die Enttäuschung es nicht geschafft zu haben, war gerade verebbt, spielten wir in diesem Jahr erstmals in einer Klasse, die mit Nachnamen „Liga“ heißt: Bezirksliga. Vor lauter Aufregung gelang es uns noch nicht einmal ein Vorbereitungsspiel zu organisieren - aber, wer braucht das schon? Die mit Spannung erwartete Liste unserer Gegner sowie deren namentliche Aufstellungen erschienen uns wie eine kleine Zeitreise. Viele der Vereine und Spieler begegneten uns zum wiederholten Male. „Das Wunder von Millingen“ sei hier erwähnt. Ein Team jedoch entwickelt sich schon fast zu einer Plage. Der DSC

Preußen 1901 e.V. Auch in diesem Jahr waren wir uns sicher, gegen die Duisburger zu gewinnen – und auch in diesem Jahr gingen wir als Verlierer vom Platz. Warum? Weil, ... wir wissen es nicht. 4:5 hieß es diesmal, und das, obwohl wir mit Michael Klömpken und Michael Weigt zwei sichere Einzelpunkte einplanen konnten. Der Fehlstart schockte uns nicht besonders und die nächsten Spiele gewannen wir. 8:1 in Millingen, 8:1 gegen Elten, 5:4 in Hiesfeld. Plötzlich waren wir der Aufstiegsfavorit. Wir hatten die bis dahin ungeschlagenen Hiesfelder besiegt und träumten von einem Ehrenplatz in der „Hall of Fame“ des TC Raadt – der Wand hinter der Eckbank. Doch wer den zweiten Schritt

vor dem ersten macht, der stolpert und fällt auf die Nase. So geschehen am letzten Spieltag in Lohberg. Leider gewinnt im Sport nicht immer die sympathischere Mannschaft und so konnten wir in Lohberg nicht gewinnen. Somit verpassten wir nach dem 4:5 den Gewinn des Bezirksmeistertellers und auch unseren Ehrenplatz an der Wand links oben hinter der Eckbank. Dann eben dieses Jahr.

Stephan Roßbach

HERREN 40

Im 2ten Versuch geschafft! 2009 wurde gegen BW Krefeld noch 9 Matchbälle vergeben und somit der Aufstieg in die Regionalliga West unglücklich verpasst; im letzten Jahr hat's dann geklappt. Die Mannschaft wurde in 2010 deutlich verstärkt: Milko Petkov kam aus dem 30er-Bundesliga-Team dazu. Den verletzungsbedingten Ausfall von Carsten Gröf kompensierte der Holländer Elmar Gerth, er behielt in seinen 6 Einsätzen eine „weisse Weste“. Der Start verlief in Gladbach reibungslos. Parallel spielte die Erste vom GHTC gegen BW Krefeld, tolle Spiele und ein bisschen Wehmut, wenn man an die vergebenen Matchbälle gegen Krefeld im Vorjahr dachte. Aber gut, der Blick geht nach vorne, und jeder wusste nun, worum es in der Saison geht!

Auch die nächsten Spiele gegen Meiderich, DSD und Issum wurden glatt gewonnen. Den Remscheidern fehlte gegen uns ihre Nr. 1, Robert Eisele hatte sich eine Woche zuvor verletzt. 3 Einzel wurden im Match-Tiebreak entschieden, nach einem 2:4 sahen die Remscheider keine Chance, das Spiel noch zu drehen. So wurde auch das 5te Match erfolgreich beendet und alles lief auf ein Aufstiegsspiel gegen den ebenfalls ungeschlagenen TC Moers zu. Am heissesten Tag des Jahres (bis zu 38° wurden im Schatten gemessen) wurde es ganz eng - vor allem an den Positionen 4 und 3. Andreas Kraemer verlor nach über 3 Stunden im Matchtiebreak gegen Oliver Pleiss. Axel Bandun wehrte im Match-



Team Herren 30 II



Herren 40: Managing Director „Horge“



**EGI Elektro-Anlagen GmbH
Ingenieurbüro**

Elektro- u. Industrietechnik
Datennetztechnik · LWL
Gebäudeautomation
Brandmeldeanlagen
Thermografie

■ Maxstraße 12
47166 Duisburg
www.egi-elektro.de

■ Tel. 0203 544180
Fax 0203 547522
info@egi-elektro.de



Michael Weigt
Geschäftsführer



WINTERGÄRTEN • FENSTER
HAUSTÜREN • INNENTÜREN

BAUTECH GmbH
BAUELEMENTE H

SERMER STRASSE 4 • 47259 DUISBURG 25
TELEFON 02 03/78 06 25
TELEFAX 02 03/75 05 67

Tiebreak 3 Matchbälle ab und gewann dann doch mit 13:11. Wieder 4:2 nach den Einzeln, diesmal wurden die Doppel gespielt. Allerdings musste der Moerser Markus Bühlen Ende des ersten Satzes aufgeben. Erst als sich rausstellte, dass Markus wieder oben auf war, konnte der Aufstieg in die Regionalliga gebührend gefeiert werden!

Wir haben im Winter seit Jahren die gleichen Ziele, zum einen samstags mit 4 Spielern anzutreten, zum anderen die Klasse zu halten. Trotz den Zugängen aus der H30 -Michael Klömpken und Michael Weigt wurde Ziel 1 verfehlt - Verletzungsspech etc. (OK, wir sind alle über 40 ...). Das mit dem Klassenerhalt hatte sich nach den ersten 3 Spielen (und Siegen) erledigt, insofern konnten wir entspannt in die 2te Hälfte der Saison gehen. Nach einem 5:1 gegen DSD wurde in Krefeld ein 3:3 gespielt. Am letzten Spieltag mussten wir also gegen Gladbach gewinnen, um denen den Niederrheintitel zu entreissen. 3 gewonnene Einzel und ein bärenstarkes Doppel Petkov/Bandun bedeuteten zum Schluss ein 4:2, und damit nach dem Titel im Sommer auch die TVN-Meisterschaft im Winter!

Dieser Titel im Winter ist ein schöner Erfolg, aber richtig heiss sind wir auf die Sommersaison - endlich Regionalliga! Carsten Gröf trainiert schon wieder und wird nach seiner Knieverletzung hoffentlich schnell zu alter Form zurückfinden. Ziel ist ganz klar der Klassenerhalt. Gürzenich und Johannesberg werden die Teilnahme an der Endrunde unter sich ausmachen - wenn alles normal läuft. Gegen alle anderen Mannschaften geht's für uns um den Klassenerhalt. Ganz erheblich hängen unsere Chancen davon ab, ob wir in diesem Jahr Unterstützung aus Schweden bekommen. Christian Bergström hat die letzten Jahre sehr gerne und erfolgreich in der 30er BL-Mannschaft gespielt; er war im letzten Jahr zwar in der 40er gemeldet, kam jedoch nicht zum Einsatz. Mal schauen, was seine Termine in diesem Jahr zulassen. Den Stamm der Mannschaft werden Milko Petkov, Elmar Gerth bzw. Maurice Jacobs, Michael Klömpken, Carsten Gröf, Axel Bandun, Andreas Kraemer, Heiko Möring, Michael Weigt, Zinki und Jörg Schuster bilden. Wir freuen



Flasche voll, Flasche leer? 1. Vorsitzender und MF Herren 50

uns auf unsere erste Saison in der Regionalliga, das werden 7 Spieltage mit hochkarätigen Gegnern und tollen Matches. Los geht's am 7.5. in Gladbach!

Andreas Kraemer

HERREN 40 II

Aufstieg knapp verpasst ..! Zu Beginn der Saison 2010 waren wir angetreten, um den Klassenerhalt zu sichern. Dank der tatkräftigen Unterstützung in den ersten Medenspielen durch Spieler der ersten Herren 40er Mannschaft erwischten wir dann einen sehr guten Saisonstart (Siege gegen Düsseldorf und Repelen).

Danach zeigten auch die Stammspieler Michael Schmitz, Tom Becker, Peer Schütte, Atila Poyraz, Christian Methfessel, Thilo Wörn, Andreas Stein, Dirk Spitzenberg, dass sie in der Klasse sehr gut punkten können! Erst am letzten dramatischen Spieltag (unter unwürdigen Hitzebedingungen) gegen Borbeck (Sieg 7:2) schlidderten wir punktgleich knapp am Aufstieg vorbei (schlechteres Satzverhältnis). Wir freuen uns schon auf die neue Saison 2011!

Tom Becker

HERREN 50

Klassenerhalt geschafft! In unser erstes Niederrheinliga-Jahr sind wir mit großer Spannung gestartet. Auf Grund der Meldelisten wussten wir, dass wir unsere ersten beiden Spiele gegen den Barmer TC bzw. Grün-Weiß Oberkassel gewinnen mussten, um eine realistische Chance auf den Klassenerhalt zu haben. Das gelang uns erfreulicherweise dank einer jeweils sehr geschlossenen Mannschaftsleistung. Als wir dann

überraschenderweise unser drittes Spiel gegen den (vermeintlich) stärkeren Gegner DSC Düsseldorf gewannen, insbesondere auf Grund einer herausragenden Leistung von Peter Junker und Christian Kouril an den Positionen eins und zwei, träumten wir schon ein bisschen von der Regionalliga. Dieser Traum platzte jedoch schon - eigentlich aber erwartungsgemäß - in unserem nächsten Heimspiel gegen den Liga-Favoriten Rochusclub Düsseldorf, der uns bei unserer 2:7 Niederlage deutlich unsere Grenzen aufwies. Unsere letzten beiden Spiele gegen DSC Düsseldorf bzw. ETB Schwarz-Weiß Essen verloren wir knapp, insbesondere das letzte, etwas unglücklich. Unser eigentliches Ziel, den Klassenerhalt, haben wir jedoch geschafft und freuen uns nun sehr mit einer etwas verstärkten Mannschaft auf unser nächstes Jahr in der Niederrheinliga.

Jörg Messerschmidt

HERREN 50 II

Das hat nicht ganz geklappt mit dem Aufstieg, aber egal, wir hatten einen Riesenspaß in der ersten Saison. Unser erstes Spiel, quasi die „Feuertaufe“ beim Hamminkeler TC (auf'm platten Land) konnten wir erfolgreich mit einem 5:4 bestehen - Hurra!!! Bei unserem einzigen Heimspiel am 9. Mai hatten wir mehr mit der Vorstellung der Mannschaft zu tun (Verteilung von Rosen und leckerer Sekt für die Damen) als mit unserem Gegner MTV Kahlenberg: Logo, verloren 3:6. Auch nicht schlimm, haben wir uns gedacht, und auf ging es zum nächsten Sieg: 6:3 gegen STV Hünxe - na, das war doch schon mal was! Den höchsten und schönsten Sieg konnten wir dann bei unseren Nachbarn

RW Raffelberg mit einem 8:1 landen, was aber der Stimmung unserer Gegner beim anschließenden Grillen und gemütlichen Zusammensein keinen Abbruch tat. Bei regnerischem, stürmischem Wetter wurde die Außenfeier mit weiteren 4 Medenmannschaft auf der Anlage durchgezogen. So sind wir nun mal, gefeiert wird!! Egal wo! Nach diesen schönen Erfolgen wurden wir „aus dem Tritt gebracht“, denn unser letztes Spiel war erst 3 Wochen später. Die bestechende Form der Mannschaft der ersten Spiele konnten wir bei aller Konzentration und vielen Trainingseinheiten nicht kompensieren und mussten dann beim Aufstiegsfavorit TC am Mattlerbusch antreten. Na, die wollten aufsteigen, und klar, wir auch. Bis wir uns einig waren, wer nun aufsteigt - ruck zuck lagen wir trotz großartiger Kampfmoral schon nach den Einzeln aussichtslos hinten. Am Ende konnten wir nach einem 8:1 nur noch sehen, dass uns das ausgezeichnete Essen des Gastwirts schmecken würde - tat es auch! Jo, Aufstieg ade, weil MTV Kahlenberg auch nur gegen TC Mattlerbusch verloren hatte! Aber, liebe Fangemeinde der Herren 50 II, seid versichert, wir versuchen es dieses Jahr erneut.

Udo Nohlen

HERREN 55

Zuerst das Positive: die Spielklasse 1.VL haben wir gehalten. In den letzten beiden Jahren mussten wir jeweils bis zum Tie-Break im letzten Doppel zittern. In diesem Jahr war der Klassenerhalt schon vor dem letzten Spiel in Hilden gesichert. Das weniger erfreuliche im Saisonverlauf war die 1:8 Niederlage im Auswärtsspiel in Oedt. Das Ergebnis kam durch den Spielabbruch und



SPIELPLAN

DAMEN		BEZIRKSKLASSE B	
Sa. 14.5.	A	Etus Wedau	
Sa. 28.5.	H	TC Babcock 1975	
Sa. 04.6.	A	MTC RW Raffelberg	
So. 19.6. (V)	H	TC Selbeck	
Sa. 02.7.	A	TC BW Oberhausen	
AUFSTELLUNG			
01. Schröder, Nicole		08. Moog, Birte -C-	
02. Büssing, Ina		09. Fischer, Anastasia	
03. Vitting, Anna		10. Moog, Inga	
04. Schmalhausen, Anja		11. Moshref, Parwana	
05. Schulz, Sabine		12. Radtke, Caroline	
06. Messerschmidt, Insa		13. Schurgacz, Roxana	
07. Messerschmidt, Maya			

DAMEN 30		BEZIRKSKLASSE B	
Sa. 28.5.	H	TC Duisburg West	
So. 05.6. (N)	A	TK 78 Oberhausen	
So. 19.6. (V)	A	TK Heißen Mülheim	
So. 03.7. (V)	H	TuS Mündelheim	
AUFSTELLUNG			
01. Rühl, Vanessa		07. Prümer, Sandra	
02. Wusthoff, Sandra -C-		08. Richter, Nina	
03. Hünninghaus, Anke		09. Rühls, Susanne	
04. Kellermann, Nina		10. Rust, Bettina	
05. König, Isabelle		11. Wesolly, Annette	
06. Memar-Baschi, Susanne			

DAMEN 40		NIEDERRHEINLIGA	
Sa. 14.5.	H	MTV Kahlenberg	
Sa. 04.6.	H	TV Jahn Hiesfeld	
Sa. 18.6.	A	TC Stadtwald Hilden	
Sa. 02.7.	H	DSC 1899	
Sa. 09.7.	A	WuppertalerTC	
Sa. 16.7.	A	DSD Düsseldorf	
AUFSTELLUNG			
01. Hubbert, Ina		07. Meerkamp, Monika	
02. Bühren, Daniela		08. Mader-Conzen, Marion -C-	
03. Londen van, Ines		09. Pothmann, Jutta	
04. Wehner, Vivian		10. Balzert, Elke	
05. Grohmann, Michaela		11. Messerschmidt, Petra	
06. Buse Dr., Elke		12. Lemke, Karina	

DAMEN 40 II		BEZIRKSKLASSE B	
So. 15.5. (V)	A	MTC RW Raffelberg	
So. 29.5. (N)	A	Post-Sportverein	
So. 05.6. (V)	A	TK Heißen Mülheim	
So. 19.6. (N)	H	TuS Mündelheim	
So. 03.7. (N)	A	TC Mülheim-Dümpten	
AUFSTELLUNG			
01. Siering-Lubitz, Annegret -C-		07. Nohlen, Sabine	
02. Radtke, Antje		08. Driesen-Peters, Helga	
03. Vitting, Ulrike		09. Hösch, Anne	
04. Creutz, Monika		10. Wendt, Angelika	
05. Kusche-Riedel, Barbara		11. Moog, Iris	
06. Müller, Hiltrud		12. Zeman, Karin	

DAMEN 50		BEZIRKSKLASSE A	
So. 15.5. (N)	H	TC Bislich	
So. 29.5. (V)	A	Dümpfener TV 1885	
Sa. 18.6.	H	TV Rhede 1925	
So. 03.7. (V)	A	DJK Adler Oberhausen	
Sa. 09.7.	H	TC BW Spellen	
Sa. 16.7.	A	TC RW Möllen e.V.	
AUFSTELLUNG			
01. Schnabel-Gronenborn, Beate		06. Eidmann, Gisela	
02. Breitenstein, Rosemarie		07. Beseler, Margret	
03. Schwarz, Eva		08. Veldmann, Ingrid	
04. Nickel, Renate		09. Sucker, Angelika -C-	
05. Link, Rosemarie		10. Lucas, Julia	

DAMEN 60		1. VERBANDSLIGA	
Di. 10.5. (N)	H	TC GW Langenfeld	
Di. 24.5. (N)	A	SV Bayer Wuppertal	
Di. 31.5. (N)	H	TC BW 1919 Elberfeld	
Di. 28.6. (N)	A	TC GW Walsum	
Di. 05.7. (N)	A	Klever TV RW	
AUFSTELLUNG			
01. Jensen, Jutta		08. Händel, Waltraud	
02. Hoppe, Heinke		09. Holtmann, Christel	
03. Haase, Hannelore		10. Meyer, Ingrid	
04. Schlüter, Beatrix		11. Schmitz, Edith	
05. Bandun-Bachmann, Christel		12. Borgstedt, Hildegard	
06. Büscher, Marianne		13. Heß, Margit	
07. Radtke, Johanna -C-			

HERREN		2. BUNDESLIGA	
So. 17.7.	A	TC Großhesselohe	
Fr. 22.7.	H	TC Wolfsberg-Pforzheim	
So. 24.7.	A	Bremerhavener TV	
Fr. 29.7.	H	TV Reutlingen	
So. 31.7.	H	SV Wacker Burghausen	
Fr. 05.8.	A	TVEspelkamp Mittwald	
So. 07.8.	H	TC Radolfzell	
Fr. 12.8.	A	TV von 1926 Osterath	
So. 14.8.	A	KHTC Stadion RW Köln	
AUFSTELLUNG			
01. Pless, Christian		07. Smit, Jasper	
02. Kohlmann, Michael		08. Westerhof, Boy	
03. Koning, Michel		09. Leonte, Bogdan-Victor	
04. Ghem, André		10. Urban, Filip	
05. Eleskovic, Ervin		11. Kilian, Floris	
06. Gard, Catalin			

HERREN II		BEZIRKSKLASSE A	
So. 15.5. (N)	H	TC BW Spellen	
Sa. 28.5.	A	Dinslakener TG BW	
So. 05.6. (N)	A	TV Eintracht Duisburg	
Sa. 18.6.	A	Dümpfener TV 1885	
So. 03.7. (V)	A	Buschhausener TC	
AUFSTELLUNG			
01. Bijl, Steven		06. Meister, Dario	
02. Hoppe, Volker		07. Jeppel, Matthias -C-	
03. Taege, Daniel		08. Taege, Sebastian	
04. Möller, Matthias		09. Vitting, Moritz	
05. Jensen, Ole		10. Möller, Daniel	

HERREN 30		1. BUNDESLIGA	
So. 05.6.	H	TC Schönbusch Aschaffenburg	
So. 12.6.	A	Oelder TC BW	
So. 19.6.	H	DTV Hannover	
So. 03.7.	A	KHTC Stadion RW Köln	
So. 10.7.	H	TB Erlangen	
So. 17.7.	H	TG Westfalia Dortmund	
Sa. 23.7.	A	Gladbacher HTC	
AUFSTELLUNG			
01. Burgsmüller, Lars		07. Nowicki, Darek	
02. Örtegen, Johan		08. Ebrahimzadeh, Benjamin	
03. Flygt, Kalle		09. Logtens, Paul	
04. Rovas, Nikos		10. Brummer, Erik	
05. Behrend, Tomas		11. Pondmann, Remko	
06. Schäffkes, Christian			

SAISON 2011

HERREN 30 II		BEZIRKSLIGA
So. 15.5. (V)	H	TC BW Spellen
Sa. 28.5.	A	DSC Preußen 1901
Sa. 04.6.	A	TC RW Möllen
Sa. 18.6.	A	Buschhausener TC
Sa. 02.7.	A	TuB Bocholt
AUFSTELLUNG		
01. Klinkenberg, Daniel		06. Franck, Carsten
02. Roßbach, Stefan		07. Marquardt Dr., Torsten
03. Jansen, Torsten -C-		08. Lutz, Eberhard
04. Wagenführ, Fritz		09. Braumann, Jan
05. Schneider Dr., Tim		

HERREN 40		REGIONALLIGA
Sa. 07.5.	A	Gladbacher HTC
Sa. 14.5.	H	TC RW Porz
Sa. 21.5.	H	TC BW Siegburg
Sa. 28.5.	A	HTC Krefeld
Sa. 04.6.	H	Gürzenich Wald
Sa. 02.7.	A	Johannesberg
Sa. 09.7.	A	Bünder TC
AUFSTELLUNG		
01. Bergström, Christian		09. Gröf, Carsten
02. Holm, Henrik		10. Bandun, Axel
03. Apell, Jan		11. Kraemer, Andreas -C-
04. Jacobs, Maurice		12. Möring, Heiko
05. Duncker, Marc		13. Weigt, Michael
06. Petkov, Milko		14. Zinkand, Markus
07. Gerth, Elmar		15. Rosenkranz Dr., Michael
08. Klömpken, Michael		16. Schuster, Jörg

HERREN 40 II		2. VERBANDSLIGA
Sa. 28.5.	A	TC SW Budberg
So. 05.6. (N)	H	TC RG Voerde
Sa. 18.6.	A	TC SF Hamborn 07
So. 03.7. (V)	H	TC Kaisersweth
Sa. 09.7.	A	Kettwiger TG
Sa. 16.7.	H	TuS Breitscheid
AUFSTELLUNG		
01. Becker, Tom -C-		07. Methfessel, Christian
02. Schütte, Peer		08. Wusthoff, Thomas
03. Weiler, Peter		09. Wüstefeld, Ralf
04. Spitzenberg, Dirk		10. Memar-Baschi, Marco
05. Wörn Prof. Dr., Thilo		11. Rust, Jörg
06. Weiser, Martin		12. Senkbeil, Franz

HERREN 50		NIEDERRHEINLIGA
So. 15.5. (V)	H	SV Neukirchen 21
Sa. 28.5.	A	Dülkener TC
Sa. 18.6.	H	DSD Düsseldorf e.V.
Sa. 02.7.	A	DSC 1899 e.V.
Sa. 09.7.	H	Meiderich TC 03
Sa. 16.7.	A	ETB Schwarz-Weiß
AUFSTELLUNG		
01. Junker, Peter		06. Stein, Andreas
02. Kouril, Christian		07. Weise, Charly
03. Paterak, Christian		08. Kruchen, Eugen
04. Poyraz, Atilla		09. Messerschmidt, Jörg -C-
05. Breustedt, Heinz-Uwe		10. Schobel, Lothar

HERREN 50 II		BEZIRKSKLASSE B
So. 15.5. (V)	A	Viktoria Suderwick
Sa. 28.5.	A	RSV Klosterhardt
So. 05.6. (V)	A	TC GW Rhede
So. 19.6. (V)	A	TC am Mattlerbusch (II)
So. 03.7. (N)	A	Buschhausener TC
AUFSTELLUNG		
01. Fischer, Hermann		07. Overwien, Bernd
02. Oelner, Gerd		08. Veldmann, Jan
03. Nohlen, Udo -C-		09. Norenkämper, Georg
04. Maneke, Karl-Heinz		10. Kurze, Volker
05. Link, Walter		11. Schulz, Jürgen
06. Hasse, Jürgen		

HERREN 55		1. VERBANDSLIGA
Sa. 28.5.	A	TC Homburg-Meiersberg
So. 05.6. (V)	H	ESV SW Mülheim
Sa. 18.6.	A	TC Dönberg
Sa. 02.7.	H	TC Kaiserswerth
Sa. 09.7.	A	Homburger TV 1878
Sa. 16.7.	H	TC BW 1919 Elberfeld
AUFSTELLUNG		
01. Zoricic, Mirodrog		06. Kock, Michael
02. Wusthoff, Lutz		07. Hodcic, Teufic
03. Geisen, Peter		08. Oelner, Dieter
04. Tewald, Johannes -C-		09. Steiner, Reinhard
05. Herget, Klaus		10. Geisen, Lutz

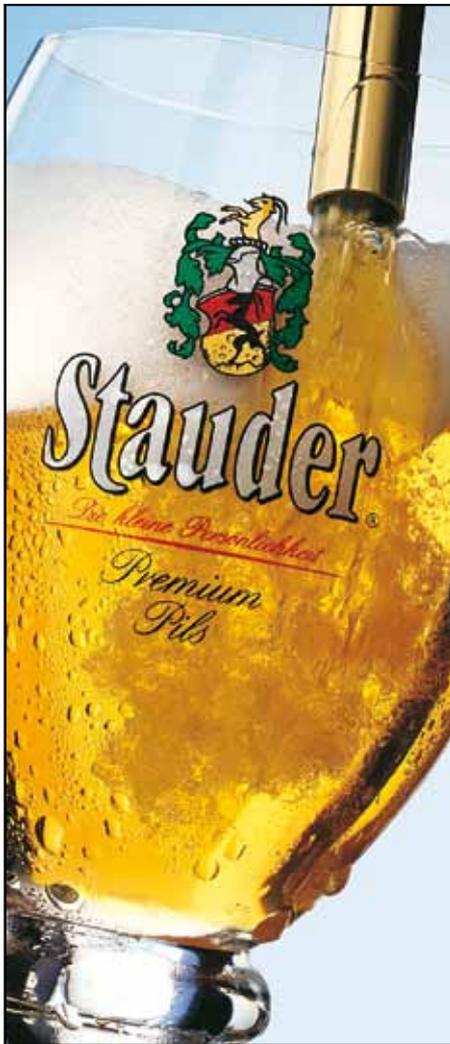
HERREN 60		1. VERBANDSLIGA
Di. 10.5. (N)	H	TC Freiheit
Di. 24.5. (N)	A	TC SF Hamborn 07
Di. 31.5. (N)	H	Hülser SV
Di. 07.6. (N)	A	Elberfelder TC
Di. 05.7. (N)	H	Ratinger TC GW
AUFSTELLUNG		
01. Dörfel, Siegfried -C-		04. Zimmermann, Andreas
02. Haase, Lothar		05. Rosenbrock, Klaus
03. Heinich, Klaus		06. Hartmann, Horst

HERREN 60 II		2. VERBANDSLIGA
Di. 24.5. (N)	H	DJK Germania Holsten
Di. 31.5. (N)	A	DJK Kleinenbroich
Di. 28.6. (N)	A	TC RW Möllen
Di. 05.7. (N)	H	TC Kartause 1974
AUFSTELLUNG		
01. Hösch, Hans-Dieter		06. Landrath, Klaus-Peter
02. Breitenstein, Reinhold -C-		07. Paschen, Klaus -C-
03. Kersebaum, Klaus		08. Unewisse, Willibald
04. Bucker Dr., Werner		09. Creutz, Erhard
05. Schütze, Achim		10. Hoppe, Volker

HERREN 60 III		BEZIRKSKLASSE B
Di. 10.5. (V)	A	TC Grunewald Duisburg
Di. 24.5. (V)	H	Buschhausener TC
Di. 28.6. (V)	H	TC Mülheim-Dümpten
Di. 05.7. (V)	A	TC Isselburg
AUFSTELLUNG		
01. Schneider, Hans-Joachim		07. Neeb, Karl-Heinz -C-
02. Wagenleiter, Hans-Werner		08. Feltes, Günther
03. Pasch, Ingolf		09. Sadek Dr., Abdel
04. Schreiner, Karl-Heinz		10. Driesen, Klaus
05. Külborn, Wolfgang		11. Betker, Hans-Jürgen
06. Barczewski, Christian		12. Dietrich, Franz

HERREN 65		BEZIRKSLIGA
Di. 10.5. (V)	H	TC Mehrhoog
Di. 24.5. (V)	A	SuS Wesel-Nord
Di. 31.5. (V)	H	MTV Kahlenberg
Di. 28.6. (V)	A	Oberhausener TV
Di. 05.7. (V)	A	TV Jahn Hiesfeld
AUFSTELLUNG		
01. Wehnen, Hauke		06. Schlowinsky, Winfried
02. Marreck, Rolf		07. Bender, Franz
03. Gase, Dieter		08. Rhode Dr., Dietrich -C-
04. Fischer, Wolfgang		09. Seifert, Dietmar
05. Heß, Holger		

HERREN 65 II		BEZIRKSKLASSE A
Di. 10.5. (V)	H	Buschhausener TC
Di. 24.5. (V)	A	TC BW-Flüren
Di. 31.5. (V)	A	Turnerschaft Rahm e.V.
Di. 28.6. (V)	H	TV Bruckhausen
Di. 05.7. (V)	A	TC Eintracht Duisburg
AUFSTELLUNG		
01. Lettau, Herbert		06. Heller, Heinrich
02. Egner, Lutz		07. Meyer, Gerd
03. Nierhaus, Wolfgang		08. Bodemann Dr., Klaus
04. Klingbeil, Horst		09. Völlinger, Hubert
05. Schlüter, Ulrich -C-		



*Persönlich
gebraut in der
6. Generation.*

Die kleine Persönlichkeit.

Privatbrauerei Jacob Stauder · Stauderstraße 88 · 45326 Essen · Telefon 0201-3616-0 · Fax 0201-3616-133
Internet: <http://www.stauder.de> · E-Mail: info@stauder.de

 mbH
Mülheimer Entsorgungsgesellschaft

Container sind blau!

**Container-
dienst**

 **99 66 00**



Pilgerstr. 25 · 45473 Mülheim an der Ruhr · Tel. 0208 / 99 66 0 500 · Fax 0208 / 99 66 0 519
E-Mail: service@mheg.de · Internet: www.mheg.de



Team Herren 50

vorzeitiger Abreise unserer Mannschaft nach wiederholten verbalen Entgleisungen der Heimmannschaft während der Spiele der 2. Runde zu Stande. Zugegeben, wir hätten auch anders reagieren und entspr. den Regeln einen Oberschiedsrichter einschalten sollen. Hinterher ist man schlauer. Ich hoffe, dass das nur als eine einmalige Episode in Erinnerung bleibt. Noch ein Wort zur Mannschaft. Nachdem uns Lothar Haase in Richtung H60 verlassen hat, kamen von den H50 als Ergänzung Johannes Tewald als die neue Nr. 1 und Michael Kock als neue Nr. 2. Auch Klaus Kersebaum kam neu hinzu. Theoretisch eine Verstärkung, praktisch sah es leider anders aus. Denn nach den ersten beiden siegreichen Spielen sind sowohl J. Tewald als auch M. Kock durch Verletzung und Krankheit für den Rest der Spiele ausgefallen. Umso höher ist deshalb die Mannschaftsleistung und der Klassenerhalt zu bewerten. Ohne die guten Leistungen der Anderen zu schmälern, sollte Theo Hodzic nicht unerwähnt bleiben. Er war bei allen Begegnungen dabei und erzielte eine Einzelbilanz von 6:1 Siegen. Vielen Dank an alle Spieler für ihren Einsatz.

Sigi Dörfel



...erste Medensaison ist erfolgreich beendet!

HERREN 60

Klassenerhalt 1. Verbandsliga - auch im dritten Jahr! Nach hauchdünnem Klassenerhalt in der 1. Verbandsliga wollten wir in dieser Saison einen sicheren Platz im Mittelfeld erreichen. Dieser Optimismus beruhte auf der Verstärkung der Mannschaft durch die Neuzugänge Lothar Haase und Dieter Hösch. Leider stand der Start in die neue Saison aber unter einem denkbar schlechten Stern: Klaus Rosenbrock und Reinhold Breitenstein fielen wegen Verletzung für die ersten 3 Begegnungen aus. So kam es, dass wir nach 3 Niederlagen die rote Laterne übernehmen mussten. Jetzt standen nur noch 2 Begegnungen aus: TSG Benrath und TC Elberfeld, gegen die wir im Vorjahr jeweils knapp verloren hatten. Gegen Benrath gingen die ersten 3 Einzel verloren, während Andreas Zimmermann, Reinhold Breitenstein und Dieter Hösch ihre Einzel gewinnen konnten. Jetzt mussten also 2 Doppel gewonnen werden. Das 3. Doppel Reinhold Breitenstein / Klaus-Peter Landrath gewann im Schnelldurchgang, das 2. Doppel Lothar Haase / Dieter Hösch wurde seiner Favoritenrolle gerecht und fuhr den 5. Punkt ein. Durch diesen Sieg war der Klassenerhalt so gut wie gesichert. Das i-Tüpfelchen folgte im abschließenden Heimspiel gegen TC Elberfeld. Ohne einen Satz abzugeben gewannen Lothar Haase, Klaus Rosenbrock, Horst Hartmann, Andreas Zimmermann und Reinhold Breitenstein die Einzel 1 bis 5, so dass der Sieg schon vor den Doppeln feststand.

Erwartungsvoll sehen wir der kommenden Saison entgegen - hoffen wir doch auf weitere Verstärkung aus den Reihen der Herren 55.

Andreas Zimmermann



Team Herren 60

HERREN 65

Bei dem Aufstieg in die Bezirksliga mussten wir leider auf unsere Nummer eins, Franz Bender, verzichten, der grundsätzlich an keinen Medenspielen mehr teilnehmen möchte. Dennoch ist es uns gelungen, Platz 2 zu erkämpfen - nur einen Matchpunkt vom Gruppensieger entfernt. Dies ist auch insofern beachtlich, weil Wolfgang Fischer, der Einzel auf Platz zwei gespielt hat, krankheitsbedingt nur an drei Wettkämpfen teilnehmen konnte. Bei 2 Gruppensiegen, 2 Unentschieden und nur einer knappen Niederlage (2:4) gegen den Gruppensieger konnten wir uns sehr gut in der Bezirksliga behaupten. Sicherlich ist es kein Unglück, nicht in die Verbandsliga aufgestiegen zu sein, weil dies nur mit einer verstärkten Mannschaft sinnvoll gewesen wäre. Wesentlich bei diesem Erfolg war die vorbildliche Disziplin und Harmonie in der Mannschaft, basierend auf gegenseitiger Unterstützung, gegenseitigem Verständnis und gegenseitiger Rücksichtnahme. Mit Ausnahme eines Krankheitsfalles während der Medensaison waren alle Mannschaftsspieler nicht nur ständig einsatzbereit, sondern wurden auch regelhaft bei allen Spielen eingesetzt. Allen Beteiligten gilt ein herzliches Dankeschön.

Dr. D. Rohde

HERREN 65 II

Nach unseren Medenspielerfahrungen des Jahres 2009 war das Ziel der Mannschaft in 2010 ein Mittelplatz in der der Bezirksklasse B. Trotz des immer noch vorhandenen sportlichen Ehrgeizes schien das hinsichtlich unserer Spielstärke eine realistische Einschätzung zu sein. Doch es kam anders: Die ersten drei von insgesamt fünf Spielen wurden sicher gewonnen. Das entsprach

noch in etwa den Erwartungen, weil - auch nach den Rückmeldungen der Mannschaften, gegen die wir bereits gespielt hatten - die beiden übermächtigen Gegner noch auf uns warteten. Zunächst reisten wir nach Wesel-Flüren, wo wir nach einem 1:3-Einzelrückstand noch dank zweier glänzend aufgelegter Doppel einen 3:3-Endstand erreichten. Dieses war die erste Überraschung. Zum letzten unserer Medenspiele traten wir in Duisburg-Rahm an. Hier sollte sich entscheiden, wer Gruppenerster wird. Wesel-Flüren, der Gastgeber und wir waren noch im Rennen. Eigentlich chancenlos benötigten wir einen 5:1-Sieg zum Aufstieg. Völlig überraschend führten wir nach den Einzeln mit 3:1. Hervorzuheben ist, das Lutz Egener trotz seiner Rückenprobleme sich in den Dienst der Mannschaft stellte und sein Einzel im Matchtiebreak gewann. Da wir auch beide Doppelspiele gewannen (davon eines im Matchtiebreak mit 12:10), erreichten wir tatsächlich den nie erwarteten 5:1-Sieg. Damit sind wir in die Bezirksklasse A aufgestiegen. Wir freuen uns darauf, 2011 diese Klasse verteidigen zu können. Die 65/2-Mannschaft des TC Raadt grüßt alle ihre Fans.

Uli Schlüter



Volle Power

Höchste Drücke und Temperaturen bis 725 °C müssen unsere Hochdruck-Rohrleitungssysteme vertragen, die wir für Kraftwerke in aller Welt entwickeln, fertigen und montieren.

Heiß aber fair ist auch unser Motto beim Sport.
Volle Power, aber gerne „mit Köpfchen“.

BHR

Engineering & Construction

www.bhr.bilfinger.de



Sophia Kraemer - früh übt sich!



Catalin Gard (rotes Shirt), Vizemeister Herren



Herren 30: Multi-Kulti!



Herren 40: Milko Petkov und Maurice Jacobs



2010 gab es im TC Raadt viel zu feiern, Fortsetzung 2011?

Turniere und Meisterschaften

Unser Club ist weiß Gott nicht um Erfolge verlegen, aber es gibt trotzdem noch Ereignisse, die durch ihre Einmaligkeit auffallen und umso mehr überraschend sind. Dieses gilt für unseren Trainer Axel Bandun, der zusammen mit seiner Partnerin Judith Rollka (KHTC) die deutsche Meisterschaft in der Mixed-Konkurrenz AK 40 sowohl in der Halle als auch im Freien gewann. Catalin Gard aus unserer 1. Herren wurde im Sommer in der offenen Klasse Vizemeister bei den Niederrheinmeisterschaften. Für diese Erfolge gilt beiden unser herzlicher Glückwunsch. Ebenso gratulieren wir den Teilnehmern an den Endspielen der diesjährigen Stadtmeisterschaften. Sie vertraten in hervorragender Art und Weise unseren Club. Die Ergebnisse sprechen für die Qualität unserer Spieler:

Herren:

Christian Schäffkes - Robert Messling **6:3 / 6:3**

Herren 40:

Milko Petkov - Peter Vehar (UHTC) **6:7 / 6:0 / 6:0**

Herren 50:

Hristo Trifonov (MTVK) - Lutz Wusthoff **6:4 / 6:2**

Herren 60:

Siegfried Dörfel - Wolfgang Weber (TKH) **6:3 / 6:1**

Herren 40 Doppel:

Sven Brandau / Achim Meierkamp (MTVK) - Heiko Möring / Jörg Schuster **6:4 / 6:2**

Herren 50 Doppel:

Dieter Oelsner / Jörg Messerschmidt - Charlie Weise / Peter Flasbeck (UHTC/MTC RW R) **6:3 / 6:1**

Damen 40 Doppel:

Michaela Grohmann / Monika Meerkamp - B. Breitzmann / A. Krieger-Wehnsen (MTVK) **6:4 / 6:3**

Diesjährige Sieger unseres traditionellen Pfingstturnieres, welches zum 31. mal ausgetragen wurde, waren Fr. Schnabel-Gronenbaum und Hr. Oelsner. Ein anderes Doppeltturnier, welches in 2009 zum 1. mal angeboten wurde, mußte leider abgebrochen werden, da das Wetter nicht mitspielte. Wir versuchen es in diesem Jahr erneut.

Volker Hoppe

Die Zukunft im Blick.

Führende Technologie
zur zentralen Stromerzeugung.



Strom. Lebenswichtig. Licht, Wärme, saubere Kleidung, warmes Essen. Kraftwerke produzieren nicht nur Strom, sondern sichern auch die Lebensqualität für Generationen. Als Technologieführer plant und baut die Hitachi Power Europe GmbH Kernkomponenten für fossil befeuerte Kraftwerke, etwa Großdampferzeuger. Schlüsselfertige Kohle- und Kombikraftwerke komplettieren das umfangreiche Liefer- und Leistungsspektrum. Auf Grund der weltweit starken Nachfrage nach wirtschaftlichen und umweltschonenden Kraftwerken wächst das Unternehmen rasant. Erfahrung und Wissen aus über hundert Jahren Kraftwerksbau auf der ganzen Welt und das Know-how und Engagement der Mitarbeiter sichern die Zufriedenheit unserer Kunden.

www.hitachi-power.com

HITACHI
Inspire the Next



... auch die Jüngsten haben Spaß im TC Raadt!

JUGENDARBEIT

Das vergangene Jahr war wieder außerordentlich erfreulich für die Jugendabteilung. Vor allem ist es uns gelungen, die Zahl der Jugendlichen weiterhin anzuheben. Wir können jetzt insgesamt 80 Jugendliche verzeichnen, was vor allem auch der hervorragenden Arbeit unseres Vereinstrainers Axel Bandun zu verdanken ist. Bei den Jugend-Medenspielen starteten wieder vier Mannschaften. Sehr erfolgreich waren dabei unsere Juniorinnen U18, 1. Mannschaft, die einen 1. Platz belegen konnten und damit in die Bezirksklasse A aufgestiegen sind. Alle anderen Mannschaften konnten den Erhalt ihrer Spielklasse sichern.

Folgende Ergebnisse wurden erzielt: Juniorinnen U18 I: 1. Platz in der BKB (Insa Messerschmidt, Maya Messerschmidt, Anastasia Fischer, Luise Westphal und Inga Moog)

Juniorinnen U18 II: 5. Platz in der BKD (Johanna Radtke, Ann-Sophie Tölle, Karoline Radtke, Roxana Schurgacz, Marie Kristin Seifert, Swenna Meyer)

Junioren U18: 4. Platz (Maximilian Hasse, Rick Wusthoff, Leonardo Gase, Tobias Mähl, Marc Scheffler)
Bambini U10: 4. Platz (Simon Markschat, Ben Mierswa, Philipp Radtke, Niklas Müller, Ravi Yaman)

In der kommenden Saison werden 8 Jugendmannschaften unseren Verein vertreten: 2 Juniorinnen U18, 1 Junioren U18, 1 Juniorinnen U14, 2 Junioren U14, 2 U10 Bambini gemischt. Bei den Stadtmeisterschaften gab es ebenfalls sehr erfolgreiche Ergebnisse. Bei glühender Hitze und hohen Ozonwerten spielten unsere Bambinis sich von Runde zu Runde weiter. Niklas Müller konnte sogar das Viertelfinale erreichen und musste sich dann leider gegen einen Raffelberger Spieler geschlagen geben. Ebenfalls bis ins Viertelfinale gelangten Karoline Radtke und Leonardo Gase in der Konkurrenz U14. Bis ins Halbfinale kam Swenna Meyer (U14) und im Finale standen Insa und Maya Messerschmidt in der Doppelkonkurrenz U18. Aufgrund der tollen Ergebnisse der Jugendlichen des TC Raadt ist geplant, die Endrunde der

Stadtmeisterschaften 2011 auf unserer Anlage durchzuführen. Viele Vereinskinder, aber auch Kinder aus anderen Vereinen, nahmen mit großer Begeisterung an den beiden Sommercamps der „Easy Tennisakademie“ teil. In der letzten Sommerferienwoche waren es sogar 35 Kinder, die sich mit Tennis, Fußball und Hockey die Zeit sportlich-aktiv vertrieben. Großen Anklang findet bei diesen Camps auch immer das Mittagessen von Christa Schulze-Böing, auf die legendären „Bastelburger“ freut man sich schon lange im Voraus. Nach den Sommerferien startete auf unserer Anlage ein neues Projekt. Der „Profilkurs Sport“ der Luisenschule (Partnerschule des Leistungssports) führte ihren Unterricht auf unserer Anlage durch. Durch diese Kooperation gelingt es nun auch, ältere Jugendliche für den Tennissport zu begeistern. Zum Ende der Sommersaison gab es wieder unser traditionelles Eltern-Kind-Turnier. Auch in diesem Jahr gab es eine hohe Beteiligung, so dass auf allen Plätzen gespielt wurde. Bei strahlendem Sonnenschein wurden

spannende Spiele ausgetragen. Alle Kinder erhielten tolle Preise und Christa und Rudi versorgten alle mit Grillwürstchen und Getränken. Für die Wintersaison entwickelten wir gemeinsam mit Axel Bandun ein neues Konzept für das Fördertraining. Dazu gehört sowohl ein Tennis- als auch ein Koordinations- und Konditionstraining. Talentierte Jugendliche soll so die Möglichkeit gegeben werden, ihr Tennisspiel weiterzuentwickeln. Zum Ausklang des Jahres gab es dann noch ein kleines Weihnachtsturnier im Tennistreff. Über die lustigen Spiele und natürlich die wohlverdienten Nikolaustüten haben sich alle gefreut.

Zum Abschluss möchten wir uns noch ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit mit der EASY-Tennisakademie Axel Bandun bedanken. Wir konnten schon viele Dinge umsetzen und haben auch noch weitere Ideen für die nächste Saison.

Antje Radtke

EASY TENNISAKADEMIE



Sehr geehrte Clubmitglieder, liebe Freunde des Tennissports,

ein Jahr ist vorbei als hauptamtlicher Trainer, Grund genug, um einmal zurückzublicken und einen weiteren Ausblick zu wagen. Mein Funsport und meine Leidenschaft sind der Tennissport. Grundlagen für das Erlernen dieser Sportart sind eine fundierte Technik und eine Portion Leidenschaft. Um ein Tennismatch zu gewinnen, die Turnierspieler werden mich da verstehen, müssen gegebenenfalls weitere Kriterien erfüllt werden. Nur mit einer guten Technik kann ich nicht jedes Match gewinnen.

Also versuchen wir, ob Jung oder Alt, die Komplexität zu vermitteln. Es gehören neben den motorischen Fähigkeiten auch koordinative Fähigkeiten dazu, wie z. B. Gleichgewicht, Reaktion, Orientierung, Differenzierung, usw.! Diese Bereiche fließen in sämtliche Trainingseinheiten mit ein. Ob es das Gruppen-, Mannschafts- oder Einzeltraining ist. So haben wir bei den Mannschaften durchaus einige Erfolge aufzuzeigen. Die erste Damenmannschaft hat den Aufstieg geschafft, hier spielen mittlerweile viele Jugendliche. Neben dem Klassenerhalt der zweiten Herren im Sommer ist auch der zweite Platz in der Winterhallenrunde, mit einer ausdrucksstarken Doppelbilanz, ein glatter Erfolg.

Grund zur Freude gibt es auch beim Nachwuchs und da haben wir viele neue Kinder und Familien dazu gewonnen. Durch diesen enormen Anstieg resultieren nunmehr acht Jugendmannschaften, die neben den Trainerstunden auch ein Fördertraining vom Verein erhalten. Der Fortschritt der Kinder im tennistechnischen Bereich geht mit großen Schritten voran und um diese Technik zu vertiefen, ist das „freie Spiel“ notwendig. Freies Spiel meint, dass die Kinder sich zum Tennis spielen treffen. Auf Grund der großen Anzahl an Kindern werden somit immer 15-20 Kinder im Nachmittagsbereich auf der Anlage sein.



Wir, das Trainerteam der EASY-Tennisakademie, freuen uns über die erfolgreiche Teilnahme der Kinder an Stadt- und Bezirksmeisterschaften. Des Weiteren ist der 2. Platz der Herrenmannschaft in der Winterhallenrunde ein toller Erfolg, vor allem die 8:2 - Doppelbilanz ist eine tolle Leistung - unsere Glückwünsche dazu! Weitere Erfolge gelingen auf breiter Front nur dann, wenn alle Kinder und insbesondere die Eltern weiter so engagiert mitmachen, und damit könnt Ihr stolz sein, denn andere Vereine nehmen uns in hohem Maße positiv wahr.

Die Anmeldeformulare für das Sommertraining liegen im Clubhaus bei Christa und Rudi aus oder stehen im Internet zur Verfügung unter „download“ auf der Internetseite www.tc-raadt.de. Für diesen Sommer biete ich allen Turnier- und NICHT-Turnierspielern, folgende Leistungen an: Einzel-, Gruppen- oder Mannschaftstraining, Turniervorbereitung, Tenniscamps, Vormittagstennis (Turniere, Training) Turnierbegleitungen, Coaching usw.!

Ich wünsche allen Mannschaften für die Sommersaison 2011, dass sie ihre Ziele erreichen. Bleiben sie gesund, wir sehen uns bald!

Mit sportlichen Grüßen, Axel Bandun



Durch die starke Nachfrage, haben wir unser Trainerteam, um Nicole Schröder (aus der ersten Damenmannschaft), erweitert. Um die Techniken zu verfeinern und das taktische Spiel zu fördern, finden auch dieses Jahr unsere Camps und Turnierbegleitungen wieder statt.

P.S. Ich möchte mich hier noch einmal ausdrücklich bei allen Eltern und Helfern bedanken, die die Kinder mit einem enormen Aufwand immer wieder zu allen möglichen und unmöglichen Zeiten zum Training bringen, warten und abholen. Ich weiß aus eigener Erfahrung, dass man viel Energie benötigt, um allen und allem gerecht zu werden.

Herzlichen Dank dafür!

EASY

SPORT START

E-Mail: aba68@gmx.de, EASY Tennisakademie, Saarner Str. 40a, 47269 Duisburg

GASTRONOMIE IM TC RAADT

CHRISTA SCHULZE-BÖING
UND RUDI HARTDING
BEGRÜSSEN SIE IN
GEMÜTLICHER ATMOSPHÄRE

TÄGLICH GEÖFFNET

MITTAGSTISCH
PARTYSERVICE
FEIERLICHKEITEN

TELEFONNUMMER:
0208-373982



HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN!

INTERESSE?

DANN RUFEN SIE MICH AN! ANDREAS KRAEMER (0177 3333 178)

DER EHRENKODEX

Lern- und Wanderjahre eines Tennispielers

Wie man den Titel eines begnadeten Tennispielers verliehen bekommt:

Alles, was hier niedergeschrieben wird, entspricht der Wahrheit und nichts als der Wahrheit. Nun ja, ich gebe zu, ab und zu habe ich geflunkert. Aber flunkern gehört zum Leben, genauso wie das Lachen, was ich auf dem Platz manchmal schmerzlich vermisste. Ich war 48 Jahre, es war im April, und ich saß auf der Terrasse eines Tennishotels in Limone am Gardasee. Ich war in den letzten Jahren schon mehrfach im April in diesem Hotel gewesen. Es muss so gegen 22 Uhr gewesen sein, ich saß alleine auf der Terrasse und schaute verträumt über den mondbeschiedenen See auf das gegenüberliegende erleuchtete Malcesine. Ich wurde jäh aus meinen Träumen gerissen. Vor mir stand in einer Nebelwolke verhüllt der Tennisgott. Erschrocken sprang ich auf, sein Gesichtsausdruck verhieß nichts Gutes. „Mein Sohn“ begann er. Ich zuckte zusammen, wollte er damit zum Ausdruck bringen, ich sei ein Halbgott, wie Herakles oder Achille? Nun ja, ich gebe zu, wer mir beim Tennisspielen zusieht, könnte leicht dem Gedanken verfallen; aber zurück zur Terrasse. „Mein Sohn“ begann er erneut, „Du spielst jetzt 10 Jahre Tennis und hast in dieser Zeit viel Mist gebaut!“ „Ich kann mich an nichts Ehrenrühriges erinnern“ wagte ich einzuwerfen. „So, du kannst dich an nichts erinnern. Dann darf ich dich daran erinnern, dass du bei einem Freundschaftsturnier deinen Gegner mit 6:0, 6:0 vom Platz geschickt hast“ „Da spielte ich erst zwei Jahre Tennis und hatte vom Ehrenkodex noch nichts gehört.“ „Dann hast du natürlich auch vergessen, dass du im letzten Winter deinem Freund aus 10 m Entfernung einen Ball zwischen die Beine geschmettert hast, so dass er schreiend zusammenbrach und eine Stunde nicht sprechen konnte!“ „Das war ein Unglücksschlag, der wird mir nie wieder passieren“, wand ich ein. „Dein Wort in Jupiters Gehörgang“ bemerkte er ironisch. „Dann weißt du auch nicht mehr, dass du Deiner Mannschaft einen großen Schaden zugefügt hast, als

du mitten im Spiel den Platz verlassen hast, weil du pinkeln musstest!“ „Ja das stimmt, aber damals kannte ich Tennisregeln noch nicht“ versuchte ich mich zu verteidigen. „Ich habe aber danach zwei Oberschiedsrichter-Lehrgänge besucht!“ „Das habe ich wohlwollend zur Kenntnis genommen“ bemerkte er etwas versöhnlicher. „Aber...“ fuhr er fort: „Da war noch etwas, es fällt mir im Augenblick nicht ein“. Ich weiß nur noch, dass Jupiter und ich uns fürchterlich darüber aufgeregt haben. „Ja“ ruft er plötzlich „jetzt fällt es mir wieder ein. Bist du nicht im vorigen Jahr hier in diesem Hotel nachts zur Rezeption geschlichen und hast Radierungen zu deinen Gunsten an den Tennisplatzbelegungslisten vorgenommen?“ Ich merkte, wie mir die Schamröte ins Gesicht schoss. „Das... das war Notwehr“, fing ich an zu stottern. „Notwehr“!?!? schnaubte er, „das war eine elende Gemeinheit.“ Lenk ihn bloß ab, dachte ich, wer weiß, was ihm noch alles einfällt. „Hast du vergessen, wie viele 3 Jahre alte Tennisbälle ich dir geopfert habe und wie viele Trankopfer ich dir gebracht habe?“, versuchte ich ihn abzulenken. „3 Jahre alte Tennisbälle“ wiederholte er verächtlich. „Trankopfer...! Immer, wenn du ein Spiel gewonnen hast, hast du Biere in dich hineingekippt! Das nennst du Trankopfer? Wir Götter sind es gewohnt, dass man uns 18jährige Jungfrauen opfert!“ „Das geht nicht“ erwiderte ich. „Was soll das heißen, das geht nicht“ „Ich kann keine 18jährigen Jungfrauen mehr finden!“ Er starrte mich verständnislos an. „Ich will dir mal was sagen, du wirst in den nächsten fünf Jahren noch viel lernen und erleben. Danach werde ich dir den Titel *begnadeter Tennispieler* verleihen.“

Das waren seine letzten Worte und schon war er verschwunden. Ich starrte ihm nach und war froh, dass er weg war. Der Kerl wusste ja alles.

Wolfgang Nierhaus, 2011



It's like a therapy session
with an expert in feel

Feel more with BLX



WANT BETTER FEEL ADVICE FROM ROGER?

Scan this QR code with your mobile device.
No reader? No problem, go to:
<http://www.wilson.com/qr/>
or for more info [wilson.com/blx](http://www.wilson.com/blx)

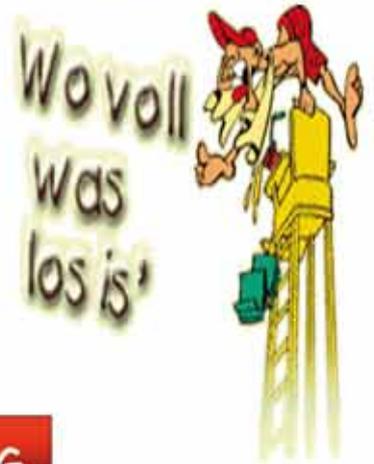


Wilson
NUMBER 1 IN TENNIS®

BLX
FEEL MORE

AKTIVITÄTEN

Saisoneröffnung
So. 17. April 11
ab 10 h



♣ ♣ ♣ ♣
tanz in den mai
30. April 20 h
 ♣ ♣ ♣ ♣

MAI-AUG.

AKTION : VOLLES HAUS



HERREN 40

REGIONALLIGA
 START: 7.5 beim
GLADBACHER HTC



Herren 30

1. BUNDESLIGA
 START: 5.6 Heim
TC SCHÖNBUSCH
ASCHENBURG



HERREN I

2. BUNDESLIGA
 START: 17.7 beim
TC GROBHESSELOHE

Viel Glück euch allen ...

7. MAI
MEDENSPIELE
GEHEN LOS

SONNTAG 12. JUNI
PFINGSTTURNIER



Ende August

Jux - Mixed
Turnier

der hoffnungslosen Zwanziger

*Herbe Show-Matches
 mit Bratpfanne oder RÖCKCHEN oder -oder-oder ...*

*Und.... zu wenig Punkte auf' m Court?
 kannste an der Theke nachholen*



Sept.

Eltern - Kind

Turnier

Saisonabschluss

Ende
Okt.



Die Nr. 1

schlägt

keiner!

Matchball Tiefpreis!

MÜLHEIM/RUHR 45475 • Mannesmannallee 31 - ehemals Heifeskamp • Tel.: 0208/7408-0

Media Markt®

www.mediamarkt.de

Ich bin doch nicht blöd.